



© Lisa Rastl

BORG + NMS Deutsch-Wagram

Friedhofallee 10 - 12

2232 Deutsch-Wagram, Österreich

ARCHITEKTUR
franz zt gmbh

BAUHERRSCHAFT
Land Niederösterreich

TRAGWERKSPLANUNG
VATTER & Partner

FERTIGSTELLUNG
2011

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSdatum
19. Dezember 2011



Um eine Schulbildung bis zur Matura zu ermöglichen, beschloss der Gemeinderat von Deutsch-Wagram die Errichtung eines Oberstufenrealgymnasiums, das aufgrund der Renovierungsbedürftigkeit der bestehenden Hauptschule mit einer neuen Mittelschule verbunden wurde. Da das zur Verfügung stehende Grundstück mit Park und Landschaftsteich an die vorhandene Volksschule und den Kindergarten grenzt, sollten die Freiflächen gemeinsam genutzt werden. Das Raumprogramm wurde in zwei getrennte Baukörper aufgeteilt: einen „langen Schulriegel“ und eine „Zweifachsporthalle“.

Der langgestreckte Schulriegel liegt normal zu einem Fußweg und bildet an seinem auskragenden Kopfteil einen großzügigen Vorplatz mit einem markanten und überdachten Eingang, der in die Zentralgarderobe und Aula führt. Der drei- bis viergeschoßige Baukörper folgt sowohl im Grundriss als auch im Schnitt dem Gelände, das umlaufende Glasband im Erdgeschoß verleiht dem Bau schwebenden Eindruck. Das Herzstück bildet hier die Bibliothek, die sich über drei Geschoße erstreckt. Sitzstufen laden zum Lesen ein und bieten gleichzeitig eine Bühne für kleine Vorträge und Präsentationen. Die für eine optionale Erweiterung einzuplanende Fläche im zweiten Obergeschoß ist in Form einer großzügigen Dachterrasse ausgebildet. Holzgedeckte Liegeplattformen und Sitzstufen bieten einen hochwertigen Pausenraum in unmittelbarer Nähe der Stammklassen und können auch für Unterricht im Freien genutzt werden.

Die Sporthalle ist - soweit es der hohe Grundwasserstand erlaubt - eingegraben und entspricht auf diese Weise dem Maßstab des gegenüberliegenden Kindergartens und der Volksschule.

Das Fassadenkonzept aus farblich von weiß bis hellblau abgestuften Aluminiumplatten unterstreicht sowohl die Zusammengehörigkeit als auch Individualität der beiden Gebäude. 175 Fenster im einheitlichen Format von 1,80 x 1,80 m reagieren flexibel auf die unterschiedlichen Innenräume, in den Klassen bilden die Fenster tiefe Sitznischen als zusätzliche Pausenzonen.

Die Summe aus kompaktem Baukörper, hochgedämmter thermischer Gebäudehülle



© Lisa Rastl



© Lisa Rastl



© Lisa Rastl

und einer Lüftungsanlage mit effizienter Wärmerückgewinnung ergibt ein außergewöhnlich energieeffizientes Gebäude mit Passivhausqualität. Die Energiegewinnung mittels Grundwasserwärmepumpen und Photovoltaikanlage sowie die Versickerung des Regenwassers auf Eigengrund tragen zu einem ökologischem Gesamtkonzept bei. (Text Architekten, redaktionell gekürzt und überarbeitet Marion Kuzmany)

DATENBLATT

Architektur: franz zt gmbh (Robert Diem, Erwin Stättner)

Mitarbeit Architektur: Anna Gruber (PL), Henning Grahn, Hannah Aufschnaiter, Christine Hax-Noske, Christian Szalay, Joe Suntinger

Generalplanung: AH3 Architekten (Johannes Kislinger, Karl Gruber)

Bauherrschaft: Land Niederösterreich

Tragwerksplanung: VATTER & Partner (Michael Vatter, Gregory Pilz, Wolfgang Leitner)

Fotografie: Lisa Rastl

Funktion: Bildung

Wettbewerb: 2009

Planung: 2009

Ausführung: 2010 - 2011

Grundstücksfläche: 9.650 m²

Nutzfläche: 7.523 m²

Bebaute Fläche: 3.056 m²

Umbauter Raum: 4.961 m³

Baukosten: 12,4 Mio EUR

NACHHALTIGKEIT

Heizwärmebedarf: 10,0 kWh/m²a (PHPP)

Primärenergiebedarf: 120,0 kWh/m²a (PHPP)

Heizwärmebedarf: 9,0 kWh/m³a (Energieausweis)

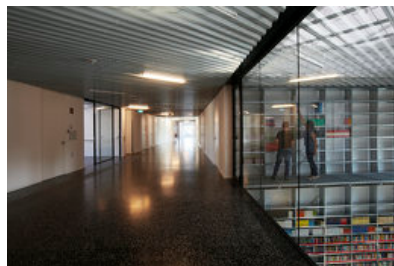
Außeninduzierter Kühlbedarf: 0,6 kWh/m³a (Energieausweis)

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

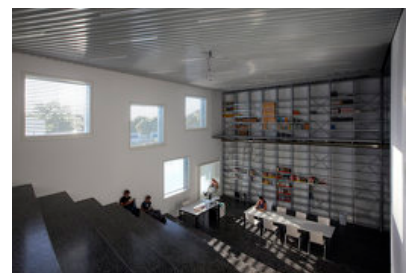
Baumeister: Alpine Bau GmbH



© Lisa Rastl



© Lisa Rastl



© Lisa Rastl

Verglasung : Ing. A. Saurintschnig
 Holz-Alu-Fenster: Hasslinger GmbH
 Aluminiumfassade: Thyssenkrupp Systembau
 Schlosser: Wilhelmer Metallbau
 Schwarzdecker: JNS Dachtechnik GmbH
 Haustechnik: hkl/msr Caliqua Anlagentechnik
 Haustechnik Sanitär: Leitner Haustechnik GmbH
 Haustechnik Elektro: Keider Elektro
 Haustechnik Beleuchtung: EMC GmbH
 Isolierung Brandschutz: Lindner Isoliertechnik & Industrieservice
 Akustikdecken: Perchtold Trockenbau Wien GmbH
 Bautischler : Gleichweit Objektischlerei gmbh
 Bodenleger: Profi-Massivparkett Verlege GmbH
 Fliesenleger: Lieb Bau Weiz GmbH & Co KG
 Maler : Maler Schmied GmbH
 Sportstättenbau: Swietelsky Baugesellschaft Abt. Sportbau
 Terrazzoarbeiten: Stein-Zeit Köllnreiter GmbH
 Küchen: Wöhrle Küche & Wohndesign – Tischlerei
 Büroausstatter: Neudörfler Office Systems GmbH
 Schulmöbel: Mayr-Schulmöbel GmbH

WEITERE TEXTE

Kanten für das Land, Maik Novotny, Der Standard, Mittwoch, 12. Oktober 2011



© Lisa Rastl



© Lisa Rastl



© Lisa Rastl

BORG + NMS Deutsch-Wagram



© Lisa Rastl



© Lisa Rastl



© Lisa Rastl



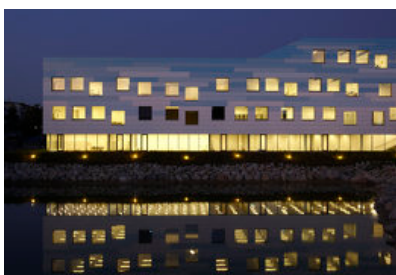
© Lisa Rastl



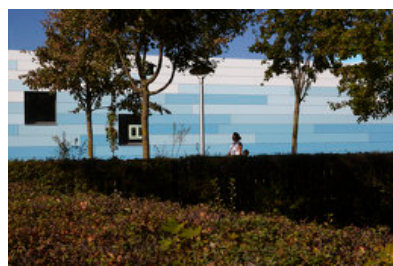
© Lisa Rastl



© Lisa Rastl



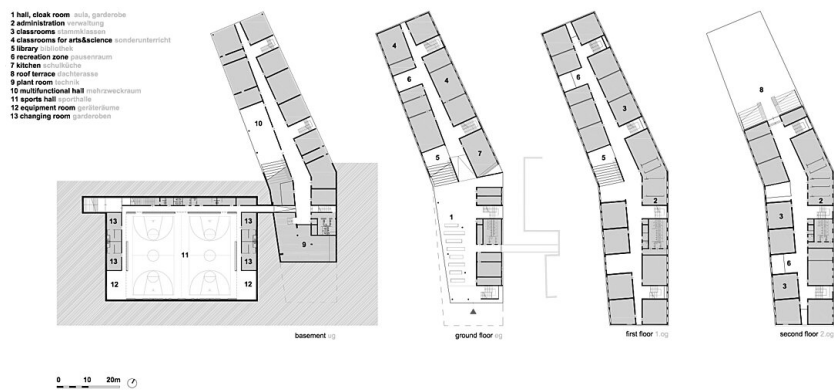
© Lisa Rastl



© Lisa Rastl



© Lisa Rastl

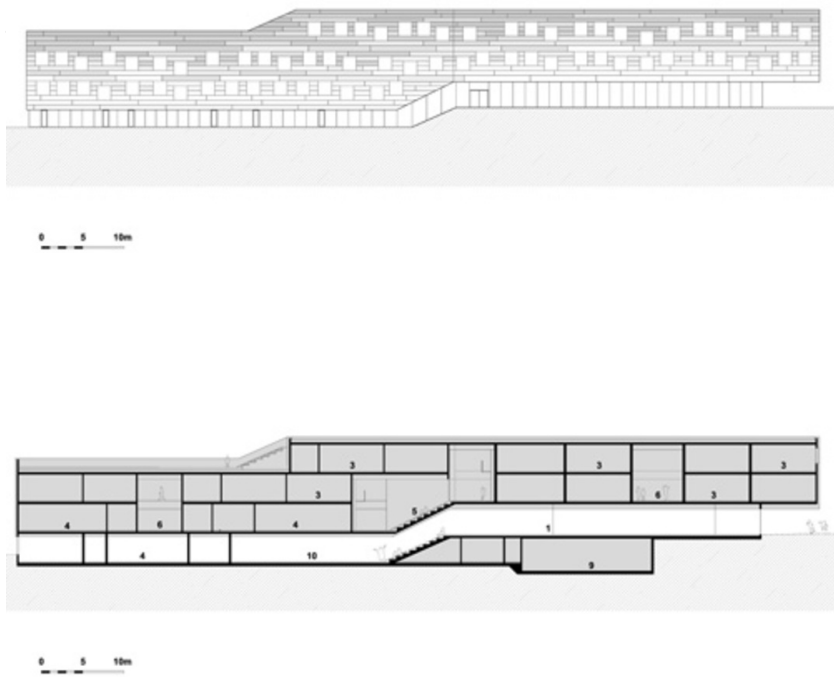


BORG + NMS Deutsch-Wagram

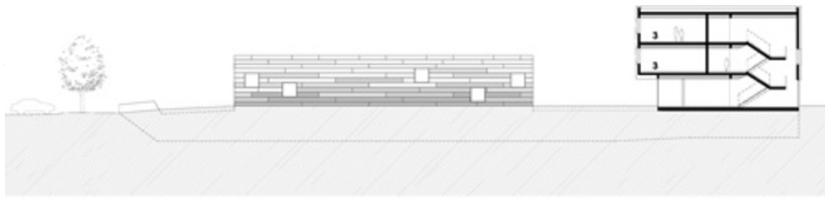
franz

floor plans grundrisse

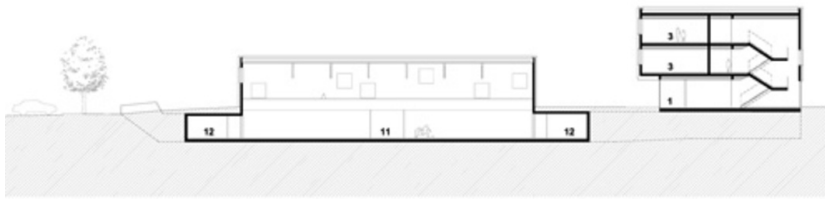
Grundrisse



Ansicht

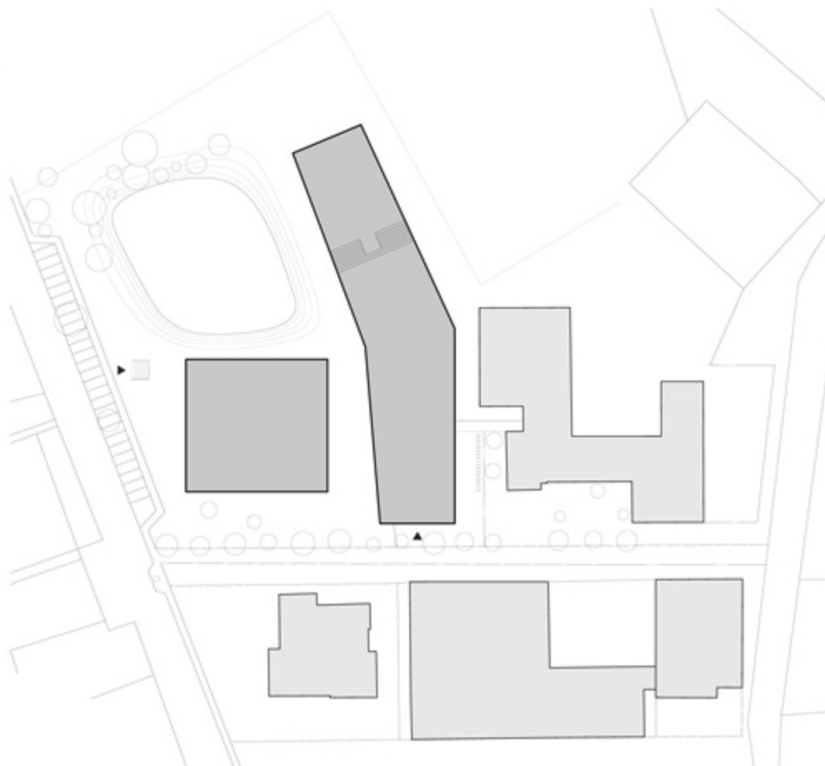


BORG + NMS Deutsch-Wagram



0 5 10m

Schnitte



Lageplan